

GEMEINDE Wiefelstede



TOP 9

Antrag von Herrn Rolf Watermann, Spohle, auf Durchführung eines Zielabweichungsverfahrens gemäß § 6 ROG i. V. m. § 8 NROG im Rahmen der Planung einer Bodenabbaustätte in der Ortschaft Wiefelstede-Lehe

Bau- und Umweltausschuss am 29.05.2017

Gliederung

1. Ausgangssituation und Lage im Raum
2. Kurze Beschreibung des Vorhabens
3. Planungsrechtliche Situation – Raumordnerische Belange
4. Zusammenfassung

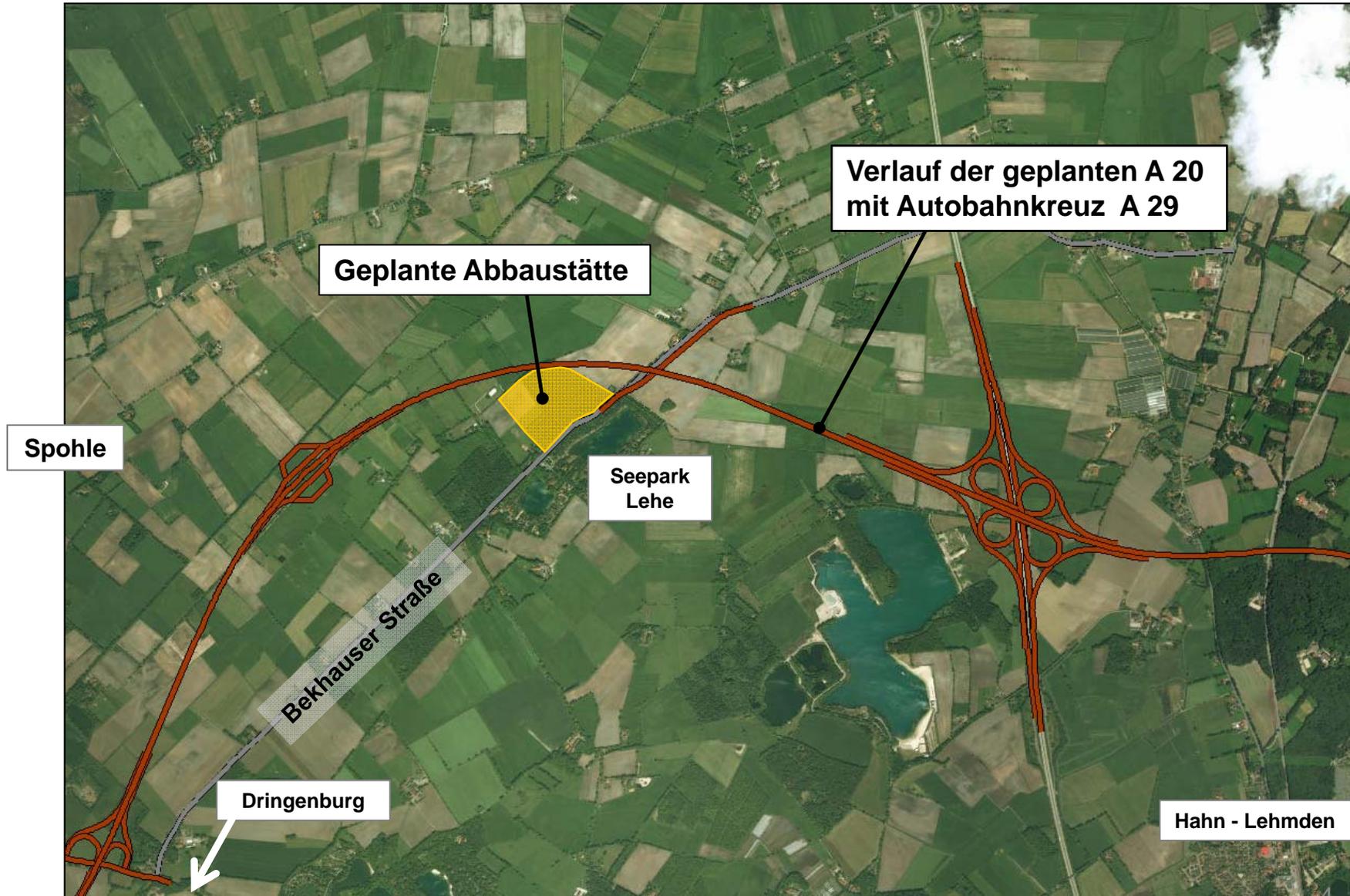
1. Ausgangssituation und Lage im Raum

- Die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch die **Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV)** plant den Bau der **Bundesautobahn A 20** (Küstenautobahn) zur Erschließung des nordwestdeutschen Raums zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und einer Erhöhung der Verkehrssicherheit.
- Für den Bau der Autobahn werden große Mengen Sand benötigt. Die Lage des geplanten Bodenabbaus direkt angrenzend an die Trasse der geplanten A 20 ermöglicht ein direktes **Verbringen des Sandes in den Trassenbereich**.
- Die Bodenabbauplanung soll **Bestandteil des Planfeststellungsverfahrens zum dritten Bauabschnitt (3. BA) der Küstenautobahn A 20** werden.
- Teile des Plangebietes liegen gemäß rechtsgültigem RROP des Landkreises Ammerland (Stand 1996) im **Vorranggebiet für Ruhige Erholung in Natur und Landschaft**



**Raumordnerisches Ziel steht momentan der
Planung des Sandabbaus entgegen!
→ Zielabweichungsverfahren nach § 6 ROG
i. V. m. § 8 NROG erforderlich!**

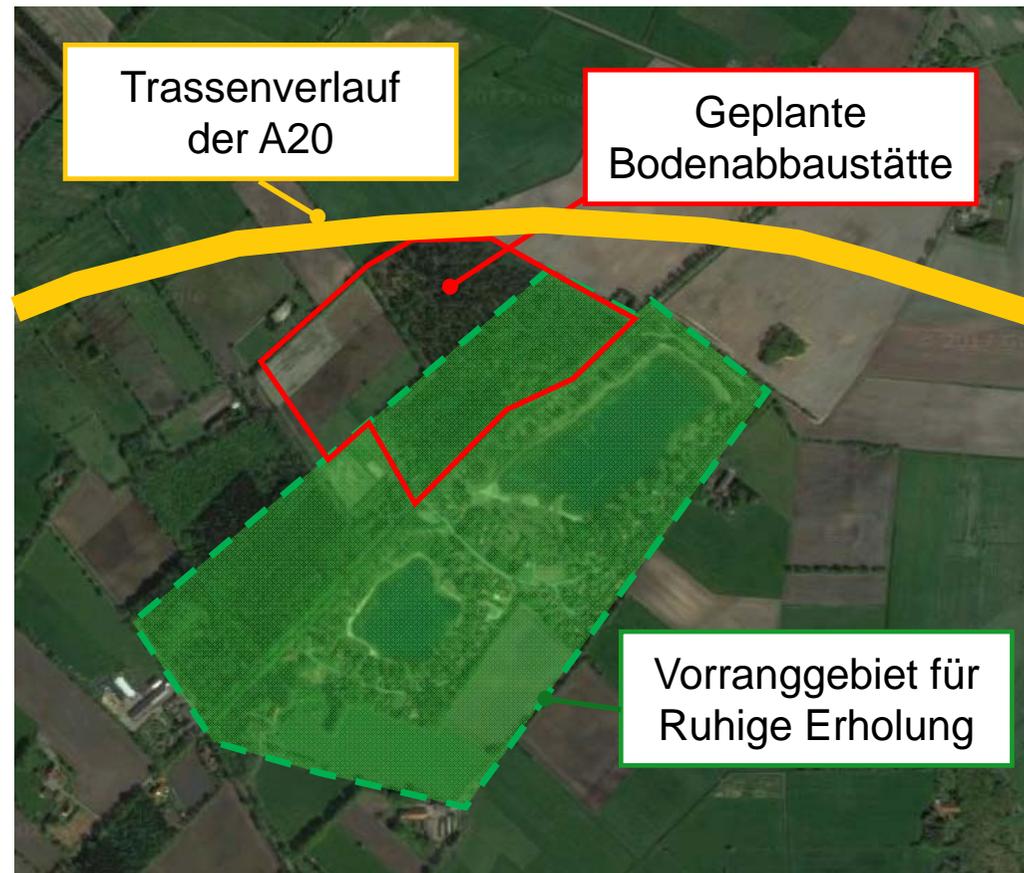
1. Ausgangssituation und Lage im Raum



2. Kurze Beschreibung des Vorhabens

Vorhaben: Bodenabbau (Sand) in der Gemeinde Wiefelstede - Lehe

- **Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr** hat zwischenzeitlich die **Flurstücke** von **Herrn Rolf Watermann** erworben.
- Im **Kaufvertrag** ist verankert, dass das **Sandvorkommen** zum **Autobahnbau** der A20 genutzt werden soll.
- Herr Rolf Watermann ist verantwortlich für die **Durchführung des Zielabweichungsverfahrens**.
- Die **Nähe** zur geplanten Autobahn A 20 ermöglicht ein direktes **Verbringen des Sandes** in die Trasse der Autobahn.



2. Kurze Beschreibung des Vorhabens

Vorhaben: Bodenabbau (Sand) in der Gemeinde Wiefelstede - Lehe

Abbaustätte: ca. 13 ha

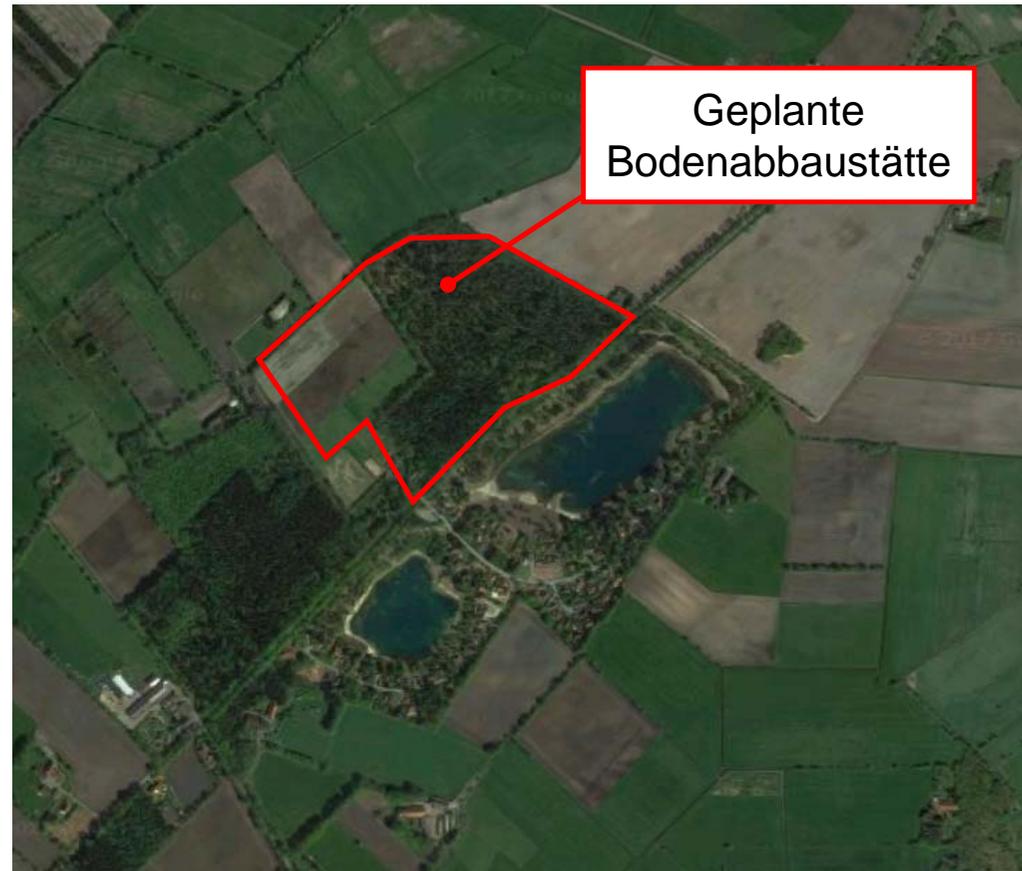
Abbaufäche (Sand): überschlägig
ca. 10,6 ha

Abbauverfahren: Trocken- und
Nassabbau

Abbaumenge (Sand): überschlägig
ca. 1,0 bis 1,6 Mill. m³

Abbautiefe: bis ca. 25 m unter
Geländeoberkante

Folgenutzung:
Naturschutz / ruhige Erholung



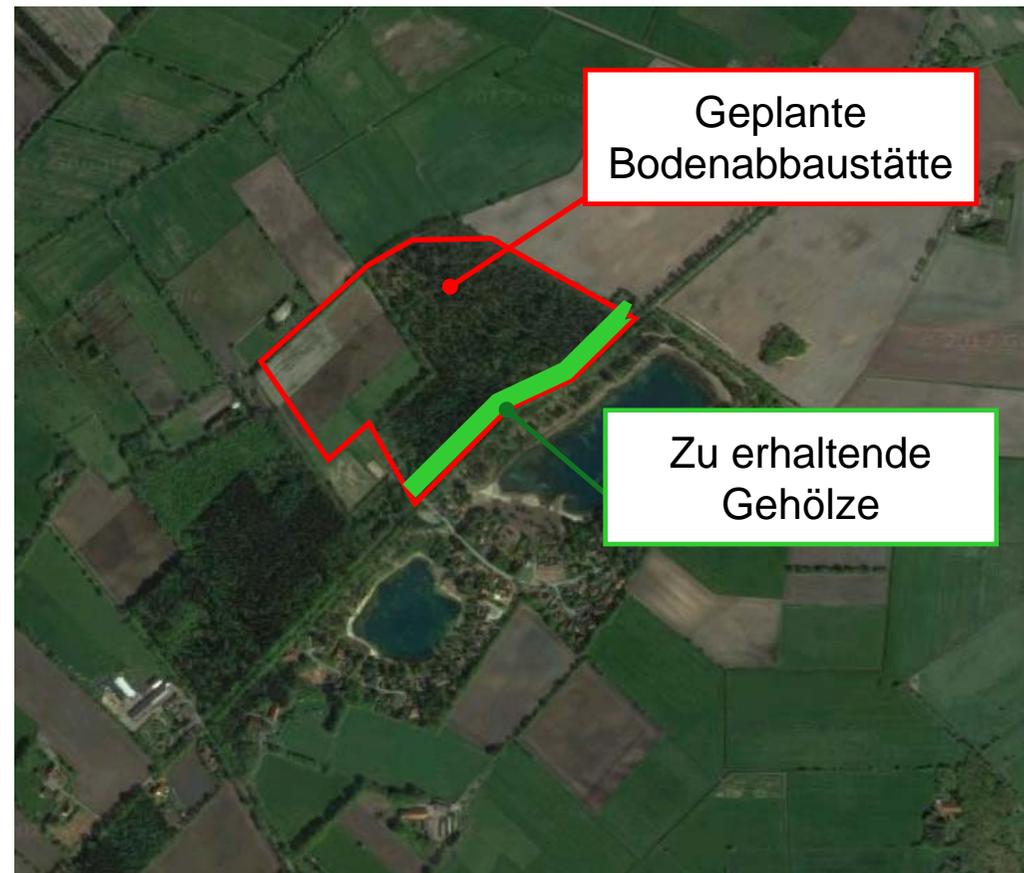
2. Kurze Beschreibung des Vorhabens

Vorhaben: Bodenabbau (Sand) in der Gemeinde Wiefelstede - Lehe

Minimierungsmaßnahmen:

Es verbleibt ein rund **25 m breiter Streifen** mit alten **landschaftsbildprägenden Bäumen** an der K 130 „Bekhauser Straße“

- Schutz gegen Lärm und Staub sowie einen Sichtschutz für den angrenzenden Seepark.



3. Planungsrechtliche Situation – Raumordnerische Belange

Raumordnerische Belange - Zielabweichungsverfahren



Auszug aus dem RROP des Landkreises Ammerland (1996)

3. Planungsrechtliche Situation – Raumordnerische Belange

Raumordnerische Belange - Zielabweichungsverfahren

Zielabweichung



Voraussetzung: „Öffentliches Interesse“

- Das Vorhaben des Baus der Autobahn A 20 ist im **Fernstraßen-
ausbaugesetz** (FStrAbG) in der **Fassung vom 20. Januar 2005** als **Vordringlicher Bedarf** dargestellt.
- **Landesplanerische Feststellung** des Trassenverlaufs der Autobahn A 20 vom 29. Januar 2009.
- **NLStBV** hat die Flurstücke von **Herrn R. Watermann** erworben. Im Kaufvertrag ist verankert, dass das Sandvorkommen zum Autobahnbau der A20 genutzt werden soll.
- Die Bodenabbauplanung soll Bestandteil des **Planfeststellungsverfahrens** zum **dritten Bauabschnitt** (3. BA) der Küstenautobahn A 20 werden.

„Öffentliches Interesse“ ist gegeben

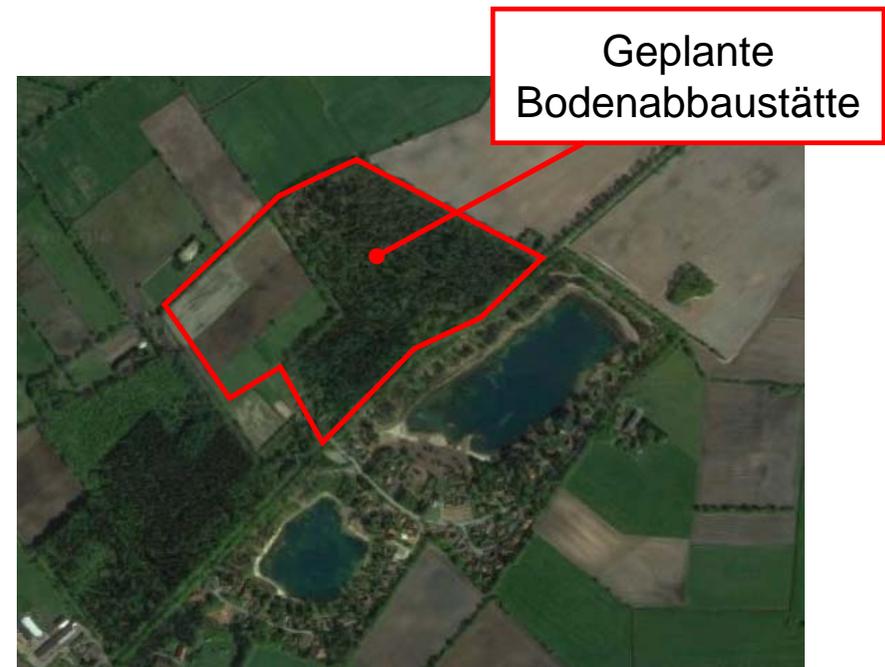
Benehmensherstellung - Gemeinde Wiefelstede!

4. Zusammenfassung

Vorhaben: Bodenabbau (Sand) in der Gemeinde Wiefelstede Lehe

Erforderliche Planungsschritte:

- Zielabweichungsverfahren
gem. § 8 NROG
Antragsteller: Herr Rolf Watermann
- Integration des Bodenabbauplanung in
das Planfeststellungsverfahrens zum
dritten Bauabschnitt der
Küstenautobahn A 20.
Antragsteller: NLStBV
- Abgabe der vollständigen Unterlagen an
das NLStBV spätestens am 30.06.2017



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !**